



Global Friendship Tour 2023

Radfahren für Frieden und Völkerverständigung

DIE GROSSE RUNDE:

Von Wuppertal zu den Partnerstädten

South Tyneside (GB) - Schwerin - Berlin - Legnica (PL) -

Košice (SVK) - St. Étienne (F)

DER GRÜNE WEG. MIT DEM FAHRRAD ZUR PARTNERSTADT e.V.

18. Dezember

„Freundschaft, die (sich) bewegt“



Prof. Dr. Uwe Schneidewind
Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal

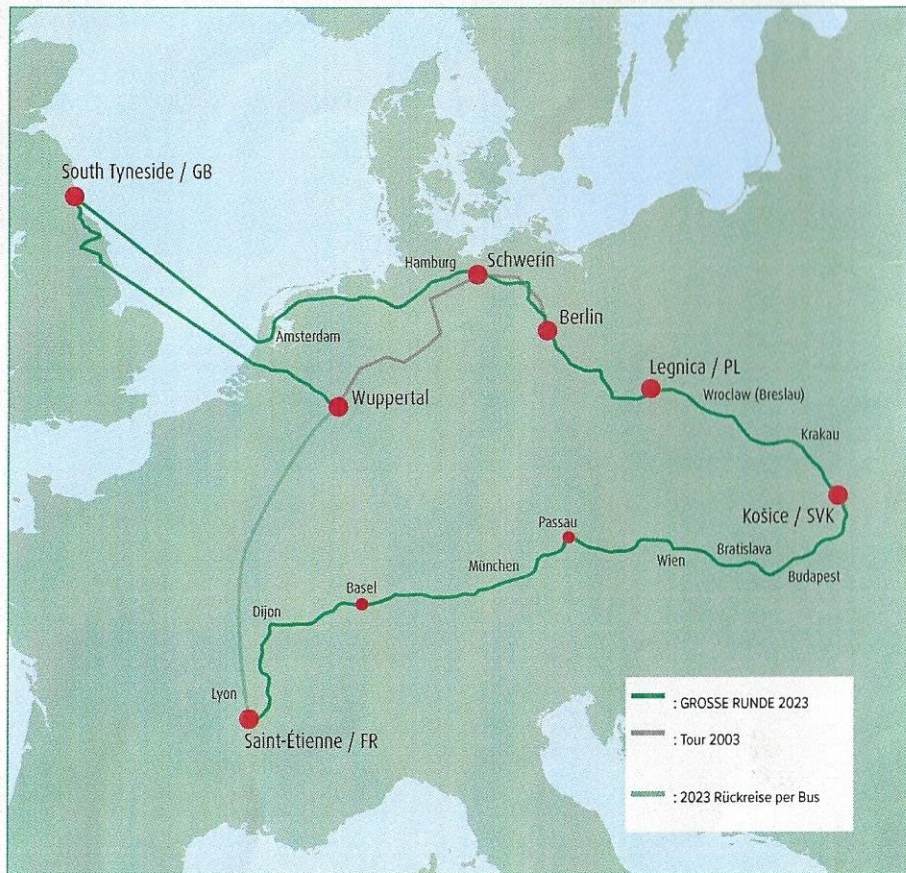
Grußwort

Radfahren für Frieden und Völkerverständigung, unter diesem Motto organisiert der Wuppertaler Verein „Der grüne Weg“ nach 20 Jahren erneut eine „Global Friendship Tour“. Anlässlich des 25-jährigen Vereinsjubiläums machen sich Radfahrende auf den Weg in unsere sechs europäischen Partnerstädte. Ziel der Tour ist es, mit Menschen aus jeder befreundeten Stadt gemeinsam die nächste Etappe zu radeln. Hierdurch spiegelt sich der Grundgedanke von Städtepartnerschaften wider, aus gemeinsamen Aktivitäten ergeben sich neue Kontakte und enge Verbindungen. Gerade in der aktuellen Situation ist es wichtiger denn je, Menschen in Europa einander näher zu bringen, so dass die Botschaft von Zusammenhalt und Frieden in Europa alle erreicht. Nur gemeinsam und gerade durch ehrenamtliche Projekte, wie die „Global Friendship Tour“ kann eine Partnerschaft wachsen und mit Leben gefüllt werden. Ich freue mich daher sehr, dieses besondere Projekt mit einer Schirmherrschaft persönlich zu unterstützen. Mein herzlicher Dank gilt den Organisatoren und allen Menschen, die sich an der Fahrradtour beteiligen. Mein persönlicher Wunsch ist es, dass sich viele weitere Radfahrer der „Global Friendship Tour“ anschließen, hier in Wuppertal und darüber hinaus auch in möglichst vielen Städten Europas.

Uwe Schneidewind
Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal

Global Friendship Tour 2023

Werden Sie Sponsoring-Partner unserer großen Tour der Freundschaft durch Europa und fördern Sie damit den friedlichen bürgerschaftlichen Austausch in den Partnerstädten Wuppertals! Unterstützen Sie den Gedanken des *FRIENDSHIP FIRST!* in Zeiten kriegerischer Auseinandersetzungen in Europa!



DIE GROSSE RUNDE 2023:

Etappe I: W'tal – South Tyneside // Etappe II: South Tyneside – Schwerin //
Etappe III: Schwerin – Berlin-Tempelhof // Etappe IV: Berlin – Legnica //
Etappe V: Legnica – Košice // Etappe VI: Košice – Passau // Etappe VII: Passau – Basel //
Etappe VIII: Basel – Saint-Étienne

Das bedeutet in Zahlen: Ca. 13 Wochen, 91 Tage, 4800 km bei ca. 60-80km pro Fahrtag
Nähere Infos und Anmeldung: www.der-gruene-weg.de



Foto: Antje Zeis-Loi

Sponsoring für die GLOBAL FRIENDSHIP TOUR 2023:

Der Grüne Weg e.V., z. Hd. Frau Erika Quartey, Ekkehardstr. 21, 42105 Wuppertal

Spendenkonto: IBAN: DE61 3305 0000 0000 4037 66, BIC: WUPSD33XXX

Verwendungszweck: Global Friendship Tour 2023

Vereinsregister Nr. 3573 - Gerichtsstand: Wuppertal

Spenden sind steuerlich absetzbar. Der Grüne Weg e.V. stellt auf Wunsch Spendenbescheinigungen aus.



Global Friendship Tour 2023



Projektanlass / Vorgeschichte

- Der Wuppertaler Verein DER GRÜNE WEG. MIT DEM FAHRRAD ZUR PARTNERSTADT e.V. begeht 2023 sein 25-jähriges Jubiläum.
- Die erste GLOBAL FRIENDSHIP TOUR, eine vom Land NRW geförderte Werbetour für Städtepartnerschaft von Wuppertal nach Berlin mit 60 Teilnehmenden aus allen Partnerstädten Wuppertals findet zum Jubiläum 2023 nach 20 Jahren zum zweiten Mal statt.
- Die Kriege in der Ukraine und Syrien (und anderen Teilen der Welt) machen deutlich, wie wichtig aktive Friedensarbeit ist – z.B. durch bürgerschaftliches Engagement in städtepartnerschaftlichem Austausch.

Frei nach dem Motto „Friendship First!“ und im festen Glauben, dass Freunde kein Interesse haben, gegeneinander Krieg zu führen, möchte DER GRÜNE WEG e.V. durch gemeinsame Radtouren freundschaftliche Beziehungen zu Bürgerinnen und Bürgern in den Partnerstädten Wuppertals pflegen und knüpfen.

Projektidee / Friedensstaffel „Friendship First!“

- **Große Runde:**
Während an der ersten GLOBAL FRIENDSHIP TOUR Menschen aus allen Wuppertaler Partnerstädten teilnahmen, führt die GLOBAL FRIENDSHIP TOUR 2023 in einer „großen Freundschaftsrunde“ von Wuppertal aus zu allen erreichbaren Partnerstädten Wuppertals in Europa.
- **Staffelprinzip:**
Die Tour erfolgt nach dem Staffelprinzip: Die erste Gruppe startet am 14.6. in Wuppertal Richtung South Tyneside (über Rotterdam/Hull und North Yorkshire); die zweite Gruppe übernimmt den „Staffelstab“ am 3.7. am Fährhafen Ijmuiden/NL und radelt durch Friesland zur Partnerstadt Schwerin; von dort startet eine dritte Gruppe Richtung Berlin-Tempelhof/Schöneberg; von Berlin eine vierte Gruppe nach Legnica in Polen; von dort eine fünfte Gruppe in die Slowakei nach Košice, von dort eine sechste zum Zwischenziel nach Passau, eine siebte zum Zwischenziel Basel und schließlich eine achte Gruppe von Basel zur französischen Partnerstadt St.Étienne. Am 19. September werden die Teilnehmenden der letzten Etappe zurück in Wuppertal sein.

- **Staffelstab / Freundschaftserklärung:**
Als „Staffelstab“ dient ein vom Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal überreichtes gerolltes und in einer wettergeschützten Hülle transportiertes offizielles Dokument: Eine Freundschaftserklärung an die Partnerstädte. Die Tourguides der GLOBAL FRIENDSHIP TOUR werden dieses Dokument als Fahrradkurier transportieren und von den Bürgermeister*innen in den Partnerstädten offiziell gegenzeichnen lassen.
Am Ende der Tour wird der „Staffelstab“ dem Wuppertaler Oberbürgermeister zurück überreicht. Das mitgeführte Dokument wird schließlich in gerahmter Form einen öffentlichen Platz im Wuppertaler Rathaus erhalten.
- **Internationale Besetzung:**
Die teilnehmenden Gruppen sind z.T. mit Radfahrer*innen aus mehreren Partnerstädten besetzt. So nehmen Radler*innen aus Legnica in Polen sowie aus deren tschechischer und ukrainischer Partnerstadt Blansko bzw. Drohobycz an den Etappen von Berlin über Legnica nach Košice teil. Schweriner*innen begleiten die GLOBAL FRIENDSHIP TOUR bis Berlin und teilweise bis Košice; Engländer*innen schließen sich der letzten Etappe nach St.Étienne an; aus der israelischen Partnerstadt Be'er Sheva werden Teilnehmer auf der Etappe nach Schwerin mitradeln.

- **Medien / Öffentlichkeitsarbeit:**
Entlang der Route der GLOBAL FRIENDSHIP TOUR 2023 werden die jeweils lokalen Medien über das Event informiert. Per Presseaufruf werden interessierte Bürger*innen eingeladen, sich der GLOBAL FRIENDSHIP TOUR als Tagesgäste anzuschließen. Über „Friendship First!-Trikots“ sowie mitgeführte Tourhefte und Tour-Flyer werden Passanten auf das Projekt aufmerksam gemacht und über das Anliegen informiert. Weitere Öffentlichkeitsarbeit findet statt über Internetauftritt und soziale Medien.
- **Finanzierung / Ehrenamt:**
Die Reisekosten für Übernachtungen und Verpflegung werden aus Eigenmitteln finanziert. Die Routenplanung sowie die Gesamtorganisation erfolgt durch Mitglieder des GRÜNEN WEGS e.V. ehrenamtlich.
Logistik-Kosten in Höhe von ca. 16.000 € für An- und Abreisen und den Rädertransport zu den Staffelübergabeorten sowie Werbekosten von ca. 4.000 € sollen aus öffentlichen Zuwendungen und über Sponsoring finanziert werden.

Sponsoring

Sponsoren erhalten Werbemöglichkeiten durch eine Anzeige im Tourheft sowie durch Platzierung ihres Logos auf Tour-Trikot, Flyer, Zielbanner und dem Internetauftritt zur GLOBAL FRIENDSHIP TOUR.